

2TMD041800D0015 | 23.11.2022

Produkt Handbuch

Busch-Welcome® IP

H8138.K-.03 IP-Tastatur Außenstation



1	Hinweise zur Anleitung	4
2	Sicherheit.....	4
3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	5
4	Umgebung	6
4.1	Busch-Jaeger Geräte.....	6
5	Produktbeschreibung.....	7
5.1	Gerätetyp	7
5.2	Bedienelemente.....	8
5.3	Anschlussbeschreibung	9
5.4	Sperrtyp und Anschluss.....	10
6	Technische Daten.....	11
7	Montage / Installation.....	12
7.1	Anforderungen an den Installateur.....	12
7.2	Montage.....	13
7.2.1	Vorbereitung	13
7.2.2	Einbauhöhe.....	13
7.2.3	Aufputzmontage	15
7.2.4	Unterputzmontage.....	16
7.2.5	Hohlwand-Montage.....	18
7.2.6	Demontage	19
8	Inbetriebnahme	20
8.1	Aufrufen des „Menü“-Bildschirms.....	20
8.2	Einstellungen.....	21
8.2.1	Übersicht Technische Einstellungen	21
8.3	Einstellungen Zugriffskontrolle.....	22
8.3.1	Übersicht Zugriffskontrolle.....	22
8.4	Systemeinstellungen.....	23
8.4.1	Übersicht Systemeinstellungen	23
8.5	Einstellung der logischen Adresse.....	25
9	Bedienung.....	26
9.1	Einen Bewohner anrufen.....	26
9.2	Portierzentrale rufen	26
9.3	Schloss freigeben	27
9.3.1	Entriegelung mit Chipkarte	27
9.3.2	Entriegelung durch Drücken der Exit-Taste	28
9.3.3	Entriegelung durch Eingabe des allgemeinen Passworts	28
9.3.4	Entriegelung durch Eingabe des persönlichen Passworts	29
10	Netzsicherheit	30
10.1	Disclaimer	30

10.2	Performance and service	30
10.3	Deployment guideline.....	31
10.4	Upgrading.....	31
10.5	Backup/Restore	31
10.6	Malware prevention solution	31
10.7	Password rule.....	31
11	Hinweis	32

1 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch und befolgen Sie die aufgeführten Hinweise. So vermeiden Sie Personen- und Sachschäden und gewährleisten einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer des Geräts.

Bewahren Sie das Handbuch sorgfältig auf. Falls Sie das Gerät weitergeben, geben Sie auch dieses Handbuch mit. Für Schäden durch Nichtbeachtung des Handbuchs übernimmt Busch-Jaeger keine Haftung.

2 Sicherheit



Warnung

Elektrische Spannung!

Bei direktem oder indirektem Kontakt mit spannungsführenden Teilen kommt es zu einer gefährlichen Körperdurchströmung.

Elektrischer Schock, Verbrennungen oder der Tod können die Folge sein.

- Vor Montage und/oder Demontage Netzspannung freischalten!
- Arbeiten am 100-240-V-Netz nur von Fachpersonal ausführen lassen.

3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist Teil des Busch-Welcome® IP System und darf nur mit dem Zubehör des Systems verwendet werden.

Sicherheitsmodus

Diese Außenstation wird standardmäßig im „Sicherheitsmodus“ betrieben, um einen hohen Schutz zu gewährleisten.

Der „Sicherheitsmodus“ dieser Außenstation erfordert ein Zertifikat von der Verwaltungssoftware.

Kompatibler Betrieb

Wenn keine Verwaltungssoftware vorhanden ist, muss die Außenstation im „Kompatibilitätsmodus“ betrieben werden. Diese Funktion kann an der Innenstation eingestellt werden, Bitte beachten Sie das Produkthandbuch zum H8236.-. IP Touch 7".

Video-Privatsphäre



Video-Privatsphäre

Das Erstellen und Speichern von Videoaufnahmen kann Persönlichkeitsrechte verletzen. Beachten Sie bei Aufstellung und Betrieb von Videokomponenten immer die geltenden Rechts- und Kennzeichnungsvorschriften!

4 Umgebung



Denken Sie an den Schutz der Umwelt!

Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte dürfen nicht zum Hausabfall gegeben werden.

- Das Gerät enthält wertvolle Rohstoffe, die wiederverwendet werden können. Geben Sie das Gerät deshalb an einer entsprechenden Annahmestelle ab.

4.1 Busch-Jaeger Geräte

Alle Verpackungsmaterialien und Geräte von Busch-Jaeger sind mit Kennzeichnungen und Prüfsiegeln für die sach- und fachgerechte Entsorgung ausgestattet. Entsorgen Sie Verpackungsmaterial und Elektrogeräte bzw. deren Komponenten über die hierzu autorisierten Sammelstellen oder Entsorgungsbetriebe.

Busch-Jaeger Produkte entsprechen den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz und der REACH-Verordnung.

(EU-Richtlinie 2012/19/EU WEEE und 2011/65/EU RoHS)

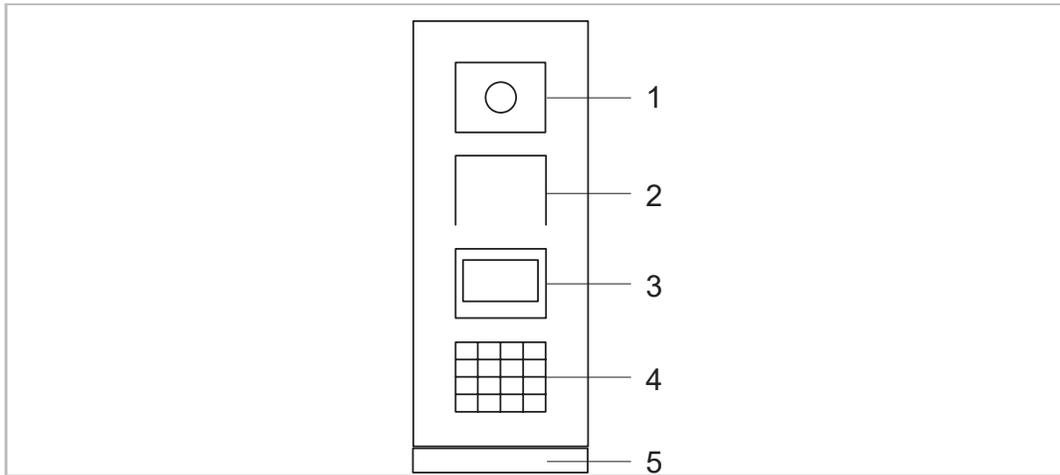
(EU-REACH-Verordnung und Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr.1907/2006)

5 Produktbeschreibung

5.1 Gerätetyp

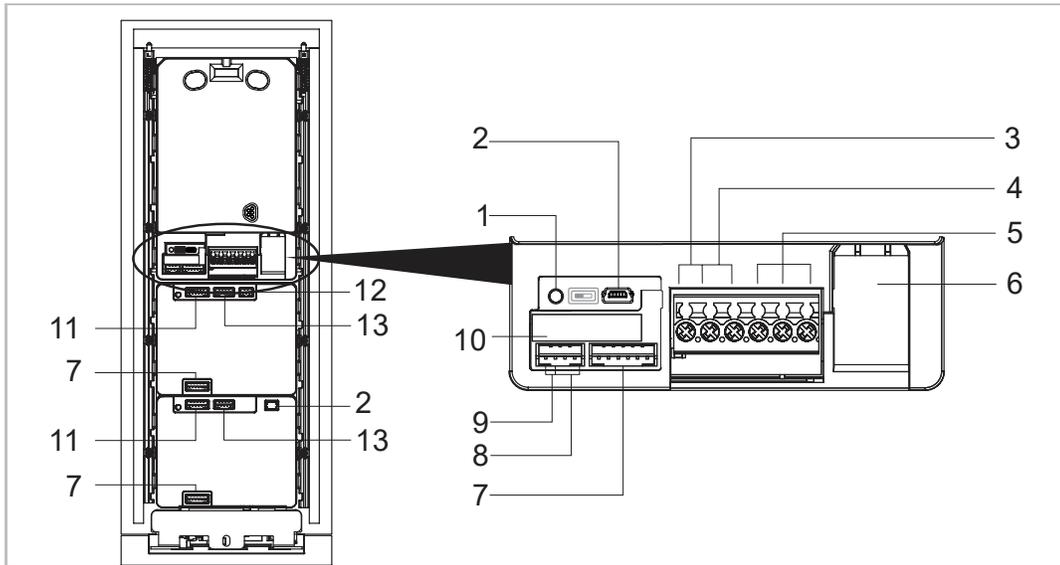
Artikelnummer	Produkt-ID	Produktname	Farbe	Größe (HxBxT) Einheit: mm
H81383K-S-03	2TMA130010X0043	OS, IPkeypad, with display, ID	Stainless steel	135 x 349 x 29
H81384K-S-03	2TMA130010X0044	OS, IPkeypad, with display, Desfire/IC	Stainless steel	135 x 349 x 29
H81381K-W-03	2TMA130010W0035	OS, IPkeypad, with display, ID	White	135 x 349 x 29
H81382K-W-03	2TMA130010W0039	OS, IPkeypad, with display, Desfire/IC	White	135 x 349 x 29

5.2 Bedienelemente



Nr.	Funktion
1	Kamera
2	Lautsprecher und Mikrofon
3	Displaymodul mit ID/IC-Kartenleser
4	Tastefeld
5	Abschlussleiste

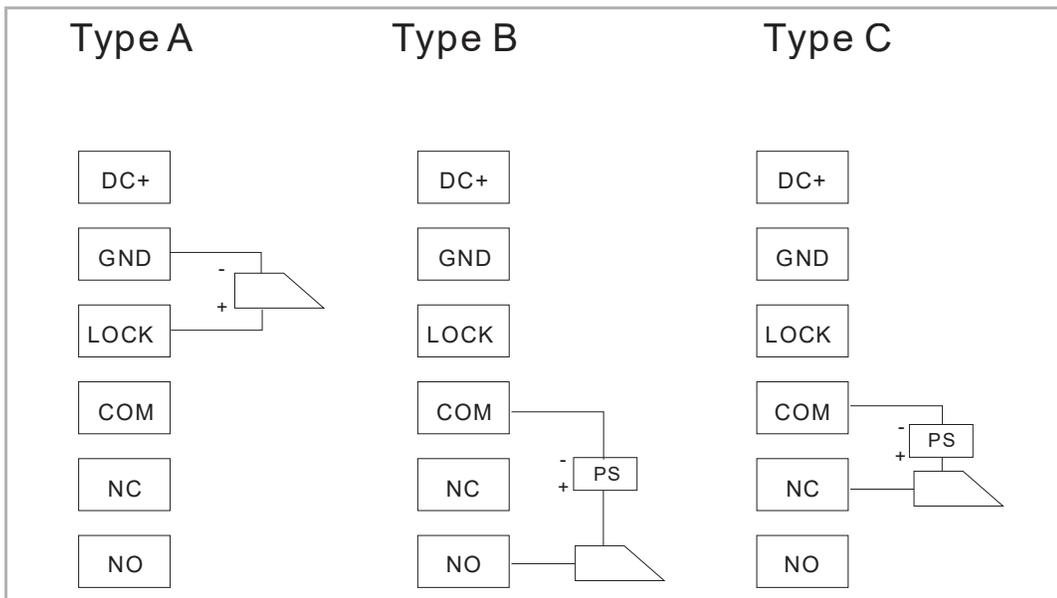
5.3 Anschlussbeschreibung



Nr.	Funktion
1	Resettaste
2	Micro-USB Anschluss für Update
3	Steckklemmen (DC+...GND) für eigenständige Stromversorgung
4	Steckklemmen (Lock-GND) für Türöffner
5	Steckklemmen (COM-NC-NO) für potentialfreien Ausgang, Türöffner
6	LAN (PoE)
7	Anschluss für nächstes Modul
8	Anschluss für Exit-Taste
9	Anschluss für den Sensor zur Erkennung des Türzustands
10	Anschluss für 5"-Displaymodul
11	Anschluss für vorheriges Modul
12	Anschluss für Wiegand-Ausgang Unterstützt 26 Bit und 34 Bit.
13	Anschluss für Update der Gerätesoftware

5.4 Sperrtyp und Anschluss

Sperrtyp	Bild	Betriebsart	Spannung	Verdrahtungsart
Elektrischer Türöffner, 12 V		Zum Öffnen einschalten	12 V $\text{---}/\sim$	Type A/B
Elektrischer Türöffner, 24 V		Zum Öffnen einschalten	24 V $\text{---}/\sim$	Typ B
Elektrisches Kastenschloss, 12 V		Zum Öffnen einschalten	12 V ---	Type A/B
Elektrisches Einsteckschloss		Zum Öffnen ausschalten	12 V ---	Typ C
Magnetschloss		Zum Öffnen ausschalten	12/24 V ---	Typ C



6 Technische Daten

Designation	Value
Nennspannung	24 VDC
Betriebsspannungsbereich	20-27 V DC
Nennstrom	27 V DC, 455 mA 24 V DC, 500 mA
Umgebungstemperatur	-40 °C...+55 °C
Produktabmessungen	135 mm x 348.9 mm x 17.6 mm
Displaytyp	LCD
Displaygröße	57.8 mm × 31.9 mm
Kameratyp	CMOS
Kamera-Betrachtungswinkel	130°
Auflösung	HD (1280 x 720 pixel)
Spannungsversorgung Türöffner	18 V, 4A impulse, max. 250 mA holding
Potenzialfreier Ausgang Türöffner	230 V AC, 3 A 30 V DC, 3 A
Video-Codec	H.264
Audio-Codec	G.711
IP-Level	IP54
IK-Level	IK07
Netzwerkanschluss Standard	IEEE 802.3, 10Base-T/100Base-TX, auto MDI/MDI-X

7 Montage / Installation



Warnung

Elektrische Spannung!

Bei direktem oder indirektem Kontakt mit spannungsführenden Teilen kommt es zu einer gefährlichen Körperdurchströmung.

Elektrischer Schock, Verbrennungen oder der Tod können die Folge sein.

- Vor Montage und/oder Demontage Netzspannung freischalten!
- Arbeiten am 100-240-V-Netz nur von Fachpersonal ausführen lassen.

7.1 Anforderungen an den Installateur



Warnung

Elektrische Spannung !

Installieren Sie das Gerät nur, wenn Sie über die notwendigen elektrotechnischen Kenntnisse und Erfahrungen verfügen.

- Durch unsachgemäße Installation gefährden Sie Ihr eigenes Leben und das der Nutzer der elektrischen Anlage.
- Durch unsachgemäße Installation können schwere Sachschäden, z. B. durch Brand, entstehen.

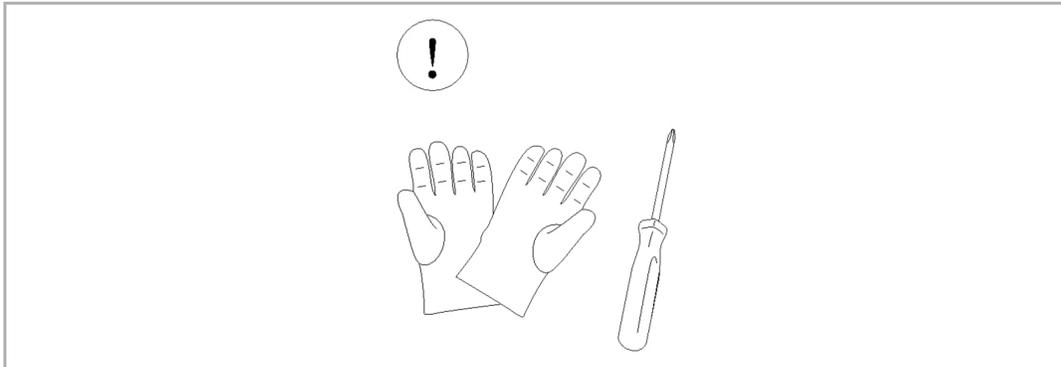
Für die fachliche Eignung des Installateurs und die Installation gelten folgende Mindestanforderungen:

- Wenden Sie die "Fünf Sicherheitsregeln" an (DIN VDE 0105, EN 50110):
 1. Freischalten
 2. Gegen Wiedereinschalten sichern
 3. Spannungsfreiheit feststellen
 4. Erden und Kurzschließen
 5. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken.
- Verwenden Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.
- Verwenden Sie nur geeignete Werkzeuge und Messgeräte.
- Prüfen Sie die Art des Spannungsversorgungsnetzes (TN-System, IT-System, TT-System), um die daraus folgenden Anschlussbedingungen (klassische Nullung, Schutzerdung, erforderliche Zusatzmaßnahmen etc.) sicherzustellen.

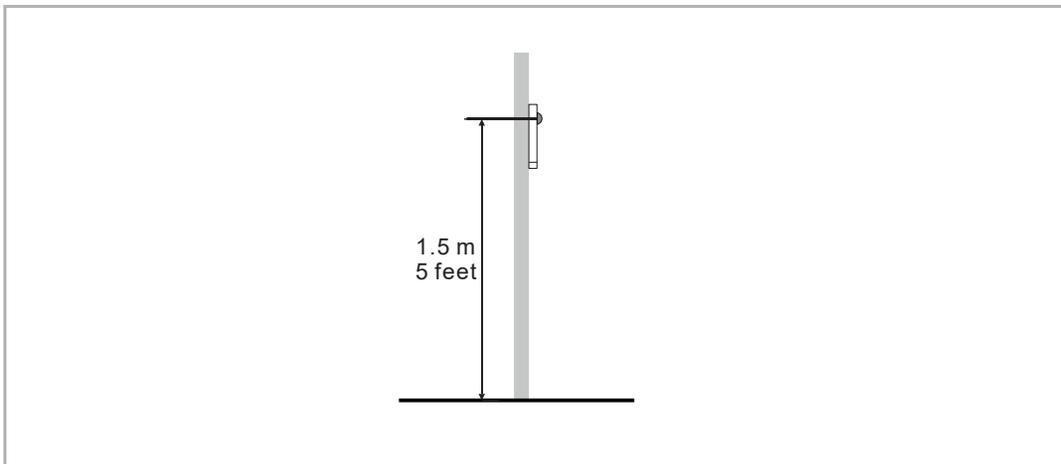
7.2 Montage

7.2.1 Vorbereitung

Tragen Sie Handschuhe, um sich vor Schnitten zu schützen.



7.2.2 Einbauhöhe



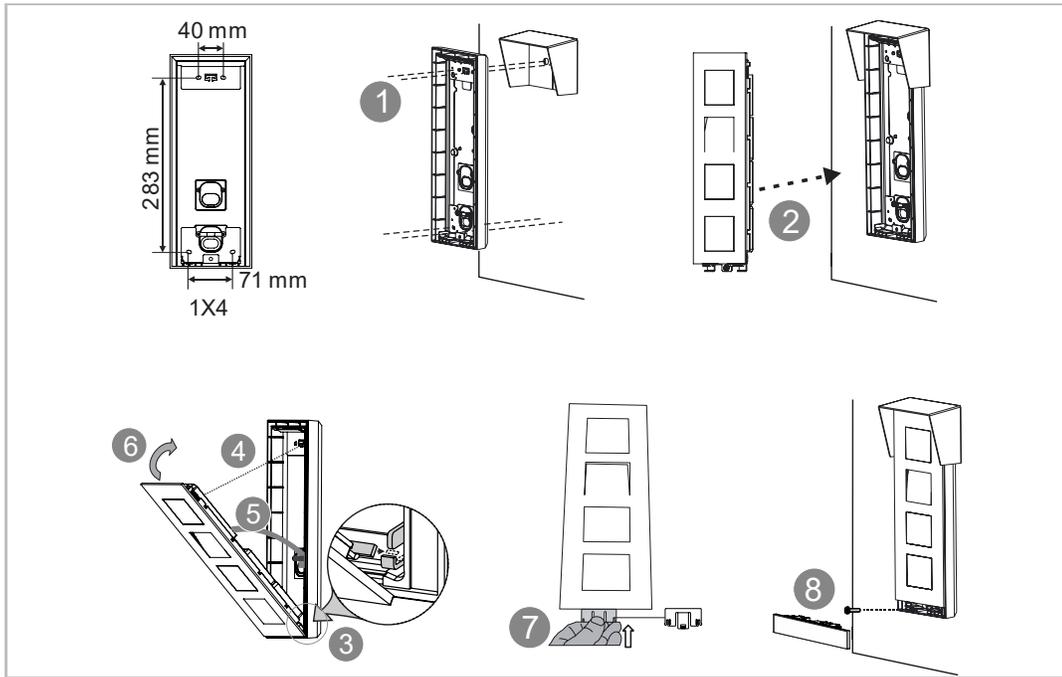


Hinweis

Die folgenden Einbaubedingungen sind zu vermeiden, um eine gute Bildqualität zu gewährleisten:

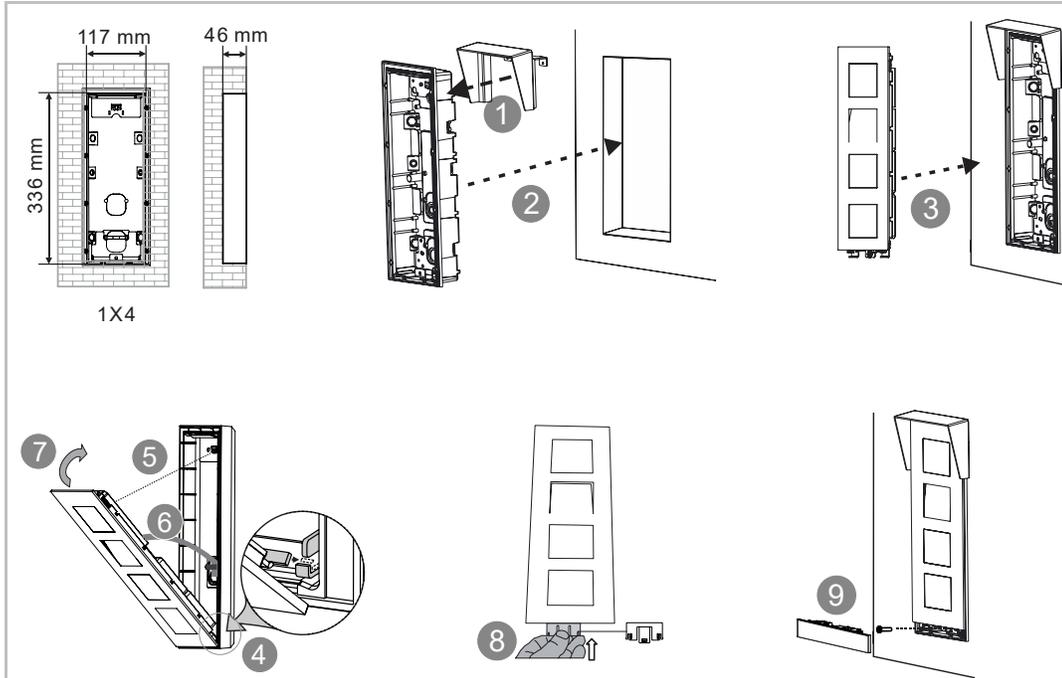
- Direkte Lichteinstrahlung
- Direktes Sonnenlicht
- Extrem heller Bildhintergrund
- Stark reflektierende Wände gegenüber der Türstation

7.2.3 Aufputzmontage

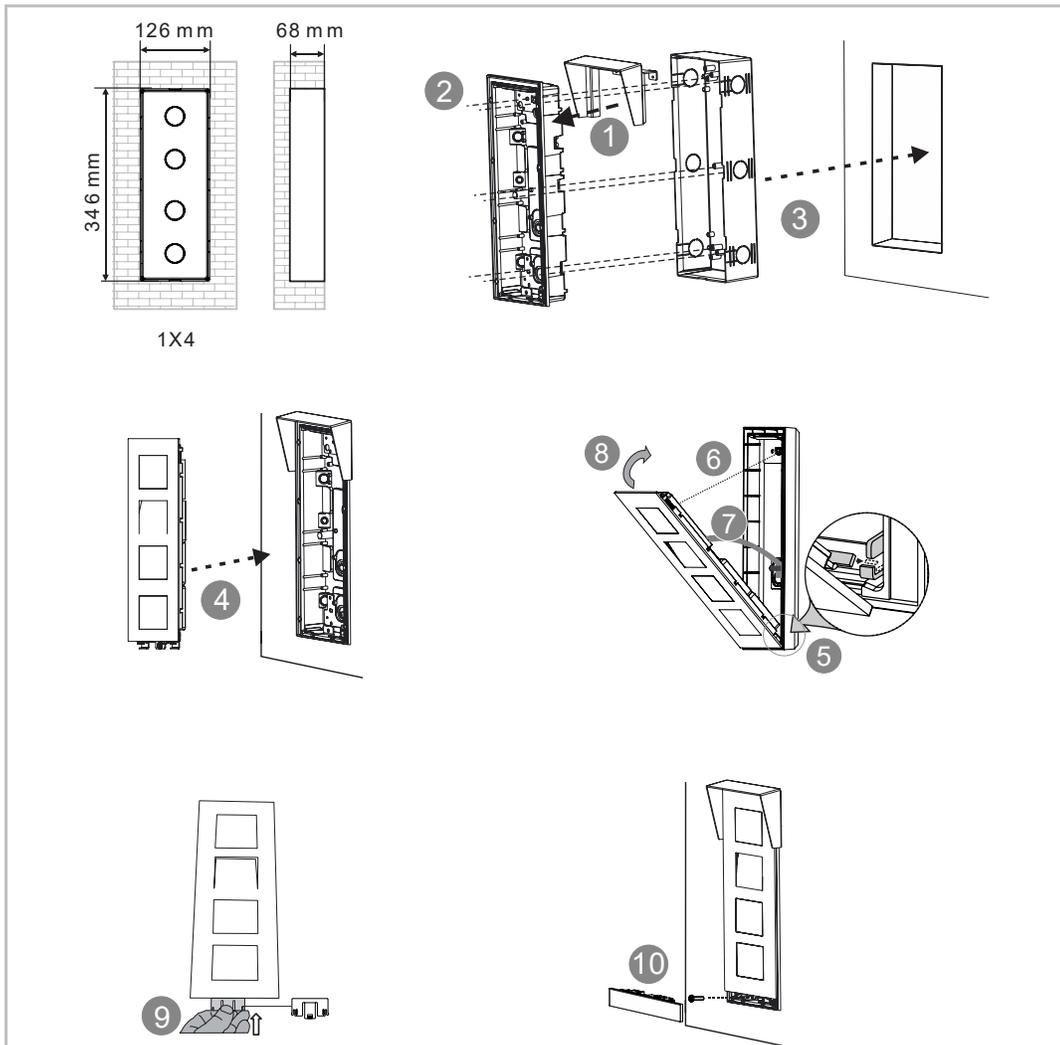


7.2.4 Unterputzmontage

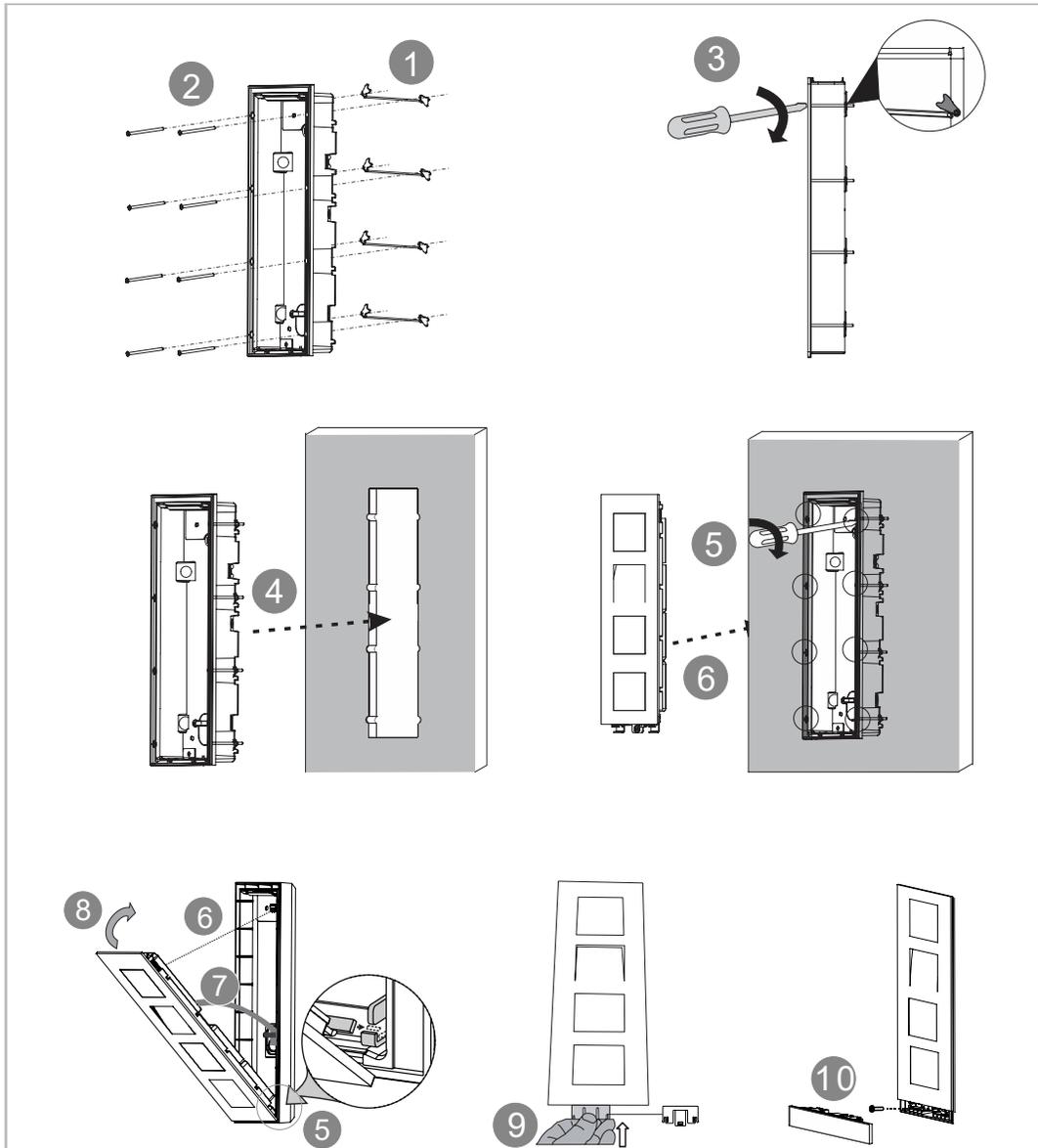
1. Unterputz ohne Montagedose



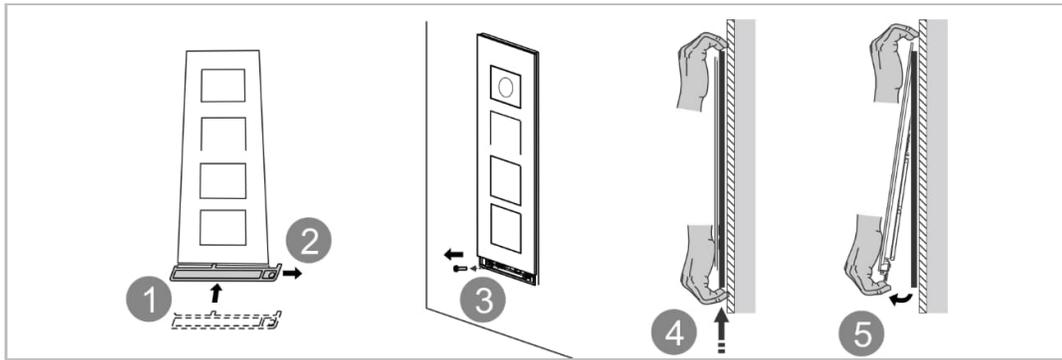
2. Unterputz mit Montagedos



7.2.5 Hohlwand-Montage



7.2.6 Demontage



8 Inbetriebnahme

8.1 Aufrufen des „Menü“-Bildschirms

Drücken Sie im Standby-Modus auf [#*] + Systempasswort + [#], um den „Menü“-Bildschirm aufzurufen.



Hinweis

Das Systempasswort muss beim ersten Zugriff auf den „Menü“-Bildschirm geändert werden. (Das voreingestellte Passwort lautet 345678. Es dient nur zur Erstkonfiguration und muss anschließend geändert werden. Es kann nicht als eigentliches Passwort verwendet werden.)



Hinweis

Wenn innerhalb von 5 Minuten 10 Mal ein falsches Systempasswort eingegeben wird, wird die Passwordeingabe für 5 Minuten gesperrt.



Passwortregel

Das Passwort darf keine auf- oder absteigenden Zahlenfolgen (z.B. 123456, 654321) und keine drei aufeinanderfolgenden identischen Ziffern (z.B. 123444, 666888) enthalten.

Weitere Details zur Änderung des Systempassworts finden Sie im Kapitel „Übersicht Technische Einstellungen“.

8.2 Einstellungen

Klicken Sie auf dem „Menü“-Bildschirm auf „Techn Einstellungen“.

8.2.1 Übersicht Technische Einstellungen

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Option
Technische Einstellungen	Geräteattribut	Gerätetyp	<ul style="list-style-type: none"> ▪ OS = Außenstation ▪ GS = Gate-Station
		Gerätenr.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Außenstation: 01...64 ▪ Gate-Station: 01...32
	Systemattribut	IS Ziffern	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 3-stellig ▪ 4-stellig (Standardeinstellung)
		Blocknr. (Außenstation)	001...999
		Blockziffern (Gate-Station)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1-stellig ▪ 2-stellig ▪ 3-stellig
		Standard GU	01...32
		Ziffern Innenstation	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 3-stellig ▪ 4-stellig
		Systempasswort ändern	Neues Passwort eingeben
		⁽¹⁾ Modusauswahl	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kompatibilitätsmodus ▪ Sicherheitsmodus
		Rufmodus	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Physische Adresse ▪ Logische Adresse

⁽¹⁾ Modusauswahl

Diese Außenstation wird standardmäßig im „Sicherheitsmodus“ betrieben, um einen hohen Schutz zu gewährleisten. Der Sicherheitsmodus erfordert ein Zertifikat von der Verwaltungssoftware.

8.3 Einstellungen Zugriffskontrolle

Klicken Sie auf dem „Menü“-Bildschirm auf „Zugriffskontrolle“.

8.3.1 Übersicht Zugriffskontrolle

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Option
Zugriffskontrolle	Passwort-Einstellung	Allgemeines Passwort ändern	Das voreingestellte Passwort lautet 123456
		(1) Allgemeines Passwort aktivieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ein ▪ Aus (Standardeinstellung)
		(2) Persönliches Passwort aktivieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ein ▪ Aus (Standardeinstellung)
	Karteneinstellungen	Benutzerkarte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hinzufügen ▪ Entfernen ▪ Alle löschen
		(3) Kopieren auf	Ziel-Außenstation Nr.
		(4) Kartenmodus (nur bei H81382K-.)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Standard ▪ Benutzerdefiniert (Standardeinstellung)

(1) Allgemeines Passwort

Dies ist das Zugangspasswort, das alle Personen am Eingang eingeben. Es wird an der lokalen Außenstation festgelegt.

(2) Persönliches Passwort

Dies ist das Zugangspasswort, das die Bewohner am Eingang eingeben. Es wird an der Innenstation festgelegt. Weitere Details finden Sie im Produkthandbuch des IP Touch 7.



Passwortregel

Das Passwort darf keine auf- oder absteigenden Zahlenfolgen (z.B. 123456, 654321) und keine drei aufeinanderfolgenden identischen Ziffern (z.B. 123444, 666888) enthalten.

(3) Kopieren auf

Die Karteninformationen können nur von einer Außenstation auf eine andere Außenstation oder von einer Gate-Station auf eine andere Gate-Station kopiert werden.

(4) Kartenmodus

Wenn der Kartenmodus auf „Benutzerdefiniert“ (Standardeinstellung) gesetzt ist, unterstützt die Außenstation nur Chipkarte mit entsprechendem Token.

8.4 Systemeinstellungen

Klicken Sie auf dem „Menü“-Bildschirm auf „Systemeinstellungen“.

8.4.1 Übersicht Systemeinstellungen

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Option	
Systemeinstellungen	Ton	Sprachlautstärke	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Leise ▪ Relativ leise ▪ Mittel ▪ Relativ laut (Standardeinstellung) ▪ Laut 	
		Tastenton	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aus ▪ Ein (Standardeinstellung) 	
		⁽¹⁾ Sprach-Prompt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aus (Standardeinstellung) ▪ Ein 	
		Lautstärke Klingelton	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aus ▪ Leise ▪ Mittel (Standardeinstellung) ▪ Laut 	
	Datum und Uhrzeit	Lokale Einstellung	Datum-und-Uhrzeit-Einstellungen	
		Synchronisation mit Verwaltungssoftware		
		Sprache		
		Wiegand-Einstellungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aus (Standardeinstellung) ▪ 26 Bits ▪ 34 Bits 	
	Tür wählen	Standardsperre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ L1 LOCK-GND ▪ L2 NO-NC-COM ▪ IPA LOVK-GND (1...32) ▪ IPA NO-NC-COM (1...32) 	
		Zusatzschloss	<ul style="list-style-type: none"> ▪ L1 LOCK-GND ▪ L2 NO-NC-COM ▪ IPA LOVK-GND (1...32) ▪ IPA NO-NC-COM (1...32) 	

⁽¹⁾ Sprach-Prompt

Wenn diese Funktion aktiviert ist, spielt die Außenstation während des Betriebs den Ton für „Laufender Ruf“ ab. Die Sprache des Sprach-Prompts entspricht der Systemsprache.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Option
Systemeinstellungen	Entsperrzeit	L1 LOCK-GND	1...10 s
		L2 NO-NC-COM	1...10 s
	Türstatusalarm	Aus (Standardeinstellung)	
		Ein	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aus ▪ On (Alarmton)
	Manip.-Alarm	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aus (Standardeinstellung) ▪ Ein 	
	Rufweiterleitung (an Portierzentrale)	Aus (Standardeinstellung)	
		Ein	
	Lifteinstellungen	Aufzug freig.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aus (Standardeinstellung) ▪ Ein
		Etagennr. (Außenstation)	-7...+63
		⁽²⁾ Blocknr.	001...999
	Anti-Flicker	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 50 Hz ▪ 60 Hz (Standardeinstellung) 	
	Rücksetzen auf Werkseinstellungen	Drücken Sie [#]	
	Hilfe	Version	

⁽²⁾ Blocknr.

Diese Blocknummer ist die Nummer des Aufzug-Steuermoduls. Sie muss der Nummer der verbundenen Außenstation entsprechen.

8.5 **Einstellung der logischen Adresse**

Um diese Funktion zu verwenden, muss der Anrufmodus „Logische Adresse“ aktiviert sein.

Klicken Sie auf dem „Menü“-Bildschirm auf „Einstellungen Logische Adresse“.

Hinzufügen

Geben Sie „Logische Adresse“ + [V] + „Physische Adresse“ + [#] ein, um eine neue hinzuzufügen.

Ändern

Geben Sie „Logische Adresse“ + [#] und anschließend eine neue „Logische Adresse“ + [V] + „Physische Adresse“ + [#] ein, um sie zu ändern.

Entfernen

Geben Sie „Logische Adresse“ + [#] ein, um sie zu entfernen.

Alle löschen

Geben Sie [#] ein, um alle logischen Adressen zu löschen.

9 Bedienung

9.1 Einen Bewohner anrufen

[1] Gerätetyp = OS

Geben Sie im Standby-Modus die Raumnummer (z.B. 0101) ein und drücken Sie [*], um den Ruf zu beenden.

[2] Gerätetyp = GS

Geben Sie im Standby-Modus die Gebäudenummer (z.B. 020101) ein und drücken Sie [*], um den Ruf zu beenden.



Weiterleitung an Portierzentrale

Wenn die „Rufweiterleitung“ aktiviert ist, werden alle Rufe an die Portierzentrale weitergeleitet.

9.2 Portierzentrale rufen

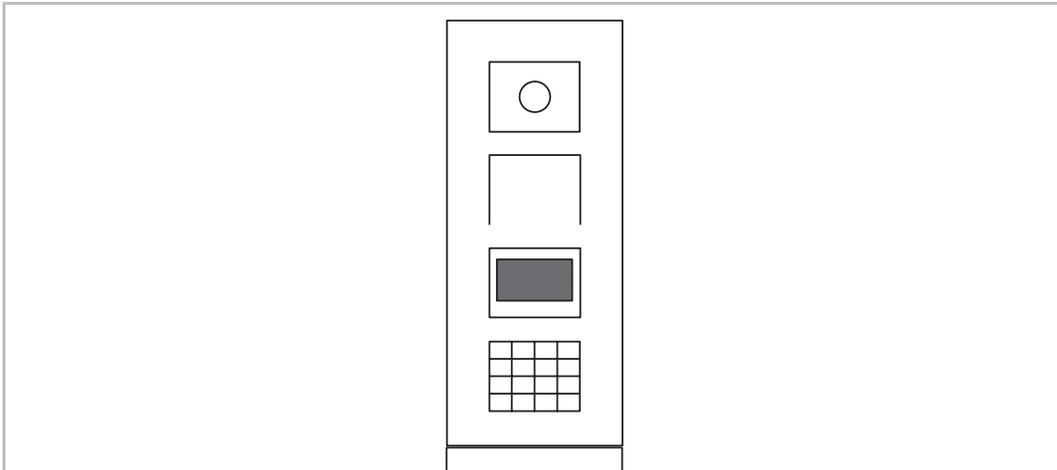
Drücken Sie im Standby-Modus auf  , um die Standard-Portierzentrale anzurufen. Drücken Sie [*], um den Ruf zu beenden.

9.3 Schloss freigeben

9.3.1 Entriegelung mit Chipkarte

Registrieren Sie die ID/IC-Karten vor der Verwendung. Weitere Details finden Sie im Kapitel „Übersicht Zugriffskontrolle“.

Ziehen Sie die registrierten ID/IC-Karten über den Bereich (siehe nachstehendes Diagramm), um das Schloss freizugeben.



IC-Kartenspezifikationen

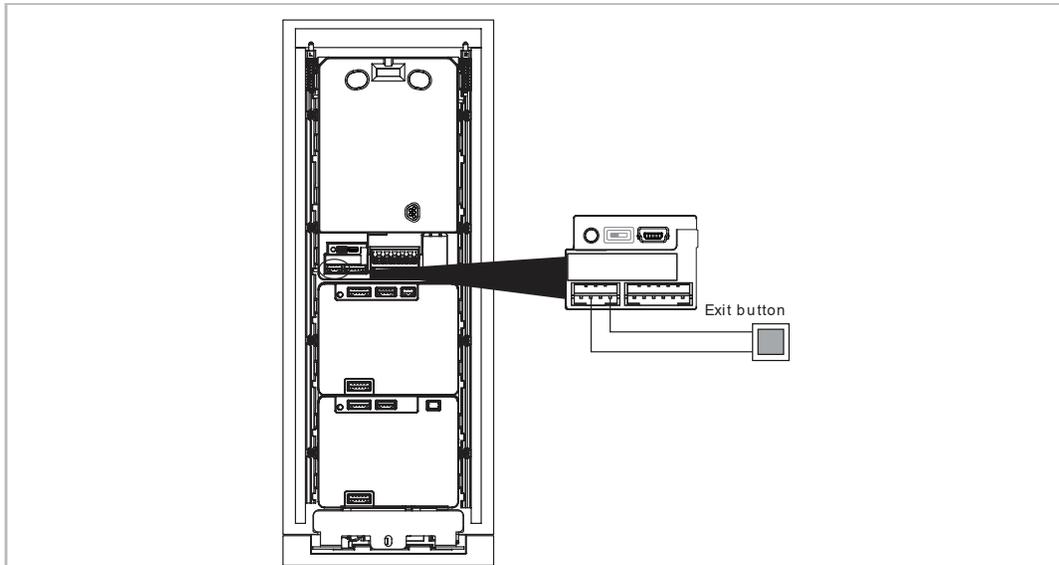
Betriebsfrequenz	13,56 MHz
Norm	ISO 14443A
Karte	EM4100, EM4205, EM4305, EM4450, TK4100, T5567/T5577
Ausgabeformat	Wiegand 26/34 bit

ID-Kartenspezifikationen

Betriebsfrequenz	125 KHz
Norm	ISO 18000-2
Karte	Mifare one S50/S70, Mifare desfire EV1/EV2
Ausgabeformat	Wiegand 26/34 bit

9.3.2 Entriegelung durch Drücken der Exit-Taste

Drücken Sie eine mit der Außenstation verbundene Exit-Taste, um das Schloss zu entriegeln.



9.3.3 Entriegelung durch Eingabe des allgemeinen Passworts

Das „Allgemeine Passwort“ muss aktiviert sein, um diese Funktion zu verwenden. Weitere Details finden Sie im Kapitel „Übersicht Zugriffskontrolle“.

Geben Sie im Standby-Modus [#] + allgemeines Passwort + [#] ein, um das Schloss zu entriegeln.

Geben Sie im Standby-Modus [#] [2] [#] + allgemeines Passwort + [#] ein, um das zweite Schloss zu lösen.

9.3.4 Entriegelung durch Eingabe des persönlichen Passworts

Das „Persönliche Passwort“ muss aktiviert sein, um diese Funktion zu verwenden. Weitere Details finden Sie im Kapitel „Übersicht Zugriffskontrolle“.

Im Standby-Modus:

[1] Gerätetyp = Außenstation

Standardsperre freigeben: [*1#] + Raumnr. + [#] + persönliches Passwort + [#]

Zusatzschloss freigeben: [*2#] + Raumnr. + [#] + persönliches Passwort + [#]

[2] Gerätetyp = Gate-Station

Standardsperre freigeben: [*1#] + Gebäudenr. + [#] + Raumnr. + [#] + persönliches Passwort + [#]

Zusatzschloss freigeben: [*2#] + Gebäudenr. + [#] + Raumnr. + [#] + persönliches Passwort + [#]



Falsches Passwort

Wenn innerhalb von 5 Minuten 10 Mal ein falsches Passwort eingegeben wird, wird die Passwordeingabe für 5 Minuten gesperrt.

10 Netzicherheit

10.1 Disclaimer

H8138.K- products are designed to be connected and to communicate information and data via a network interface, which should be connected to a secure network. It is customer's sole responsibility to provide and continuously ensure a secure connection between the product and customer's network or any other network (as the case may be) and to establish and maintain appropriate measures (such as but not limited to the installation of firewalls, application of authentication measures, encryption of data, installation of antivirus programs, etc.) to protect the H8138.K- product, the network, its system and interfaces against any kind of security breaches, unauthorized access, interference, intrusion, leakage and/or theft of data or information. Busch-Jaeger and its affiliates are not liable for damages and/or losses related to such security breaches, unauthorized access, interference, intrusion, leakage and/or theft of data or information.

Although Busch-Jaeger provides functionality testing on the products and updates that we release, you should institute your own testing program for any product updates or other major system updates (to include but not limited to code changes, configuration file changes, third party software updates or patches, hardware change out, etc.) to ensure that the security measures that you have implemented have not been compromised and system functionality in your environment is as expected.

10.2 Performance and service

Network performance

Type	Value
Ethernet	24 Mbps (37449 packets/sec)
ARP	12 Mbps (18724 packets/sec)
ICMP	22 Mbps (34328 packets/sec)
IP	22 Mbps (34328 packets/sec)

Port and service

Port	Service	Purpose
5070	UDP	To be used by SIP client.
7777	TCP/UDP	To be used for device management.
10777	TLS	Secure channel for device management
7005	TCP	To be used for connectivity detection when this feature is enabled.
8887	TCP	To be used for firmware update.

10.3 Deployment guideline

All devices need to work in safe mode by default and. all devices in one system shall be signed by a public CA at commissioning stage, normally management software works as CA.

It's suggested that compatible mode only to be used when device needs to communicate with previous generation products. In this mode, data transmission between devices are not encrypted, it may lead to data leaks and has the risk of being attacked.

10.4 Upgrading

Device supports firmware updates via management software.

10.5 Backup/Restore

None.

10.6 Malware prevention solution

The H8138.K- device is not susceptible to malware, because custom code cannot be executed on the system. The only way to update the software is by firmware upgrades. Only firmware signed by Busch-Jaeger can be accepted.

10.7 Password rule

The user must change the engineering password when accessing the engineering settings for the first time. This engineering password must not include continuously increasing or decreasing numbers (e.g. 123456, 654321), and three consecutive identical numbers are similarly not permitted (e.g. 123444, 666888).

11 Hinweis

Technische Änderungen sowie Inhaltsänderungen dieses Dokuments behalten wir uns jederzeit ohne Vorankündigung vor.

Für alle Bestellungen gelten die zum Bestellzeitpunkt angegebenen Spezifikationen. Busch-Jaeger übernimmt keinerlei Verantwortung für eventuelle Fehler oder Unvollständigkeiten in diesem Dokument.

Wir behalten uns alle Rechte an diesem Dokument und den darin enthaltenen Gegenständen und Abbildungen vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwendung des Inhalts, auch auszugsweise, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch Busch-Jaeger verboten.

Busch-Jaeger Elektro GmbH
Ein Unternehmen der ABB
Gruppe

Freisenbergstraße 2
58513 Lüdenscheid

<https://BUSCH-JAEGER.de>
info.bje@de.abb.com

Zentraler Vertriebsservice:
Tel.: +49 2351 956-1600
Fax: +49 2351 956-1700